Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 41 (1925)

Heft: 1

Rubrik: Holz-Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausstellungswesen.

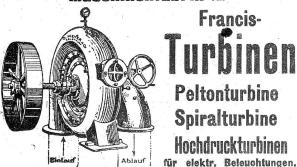
Rantonale Gewerbe- und Industrieausstellung in Glarus. Der engere Ausschuß des Berbandes glarnerischer Gewerbevereine beschloß, dem Kantonalvorstand zuhanden der Delegiertenversammlung zu beantragen, die Durchführung der für 1926 geplanten kantonalen Gewerbe- und Industrieausstellung endgültig zu beschließen. Bis zur Stunde haben sich bereits über 150 Aussteller angemeldet. Die außerordentliche Delegiertenversammlung dürfte im Laufe des Monats April statisinden. Nach einer ersien Durchsicht der Anmeldungen darf damit gerechnet werden, daß die Ausstellung ein sehr schönes und resches Bild glarnerischer Arbeit bieten wird. Neben den verschiedenen Berufsgruppen sind besonders auch Industrie und Handel gut vertreten.

Holz-Marktberichte.

Vom Holzmarkt in der Ostschweiz. (Korr.) Die Brennholzpreise sind merklich gefallen auf Nadelholz; auch Buchenholz sindet weniger Nachfrage. An den verschiedenen Steigerungen in der Ostschweiz gelten: Nadelholz-Scheiter 20—26 Fr., Buchenholz-Spälten 26—32 Franken, Papierholz mit Rinde 21.50 und ohne Rinde 24 Fr. alles per Ster. Büscheli 100 cm lang und 100 cm Umfang: tannene 65—90 Rp., buchene 80—110 Rp., 90 cm lang und 90 cm Umfang: tannene 50—70 Rp., buchene 370—90 Rp., 70 cm lang und 70 cm Umfang: tannene 40—60 Rp., buchene 50—60 Rp.

Tannen und Fichten ganze Stämme galten: bis 0,5 m³ 25—30, von 0,5 bis 1 m³ 30—48, 1—1,5 m³ 40—50, 1,5—2 m³ 47—55 und über 2 m³ 50—58 Fr. per Festmeter. Föhren, Saghlöcker unter 32 cm Durchmeffer 40—65 und über 32 cm Durchmeffer 60—80 Fr. pro Festmeter. Lärchen: unter 32 cm Durchmeffer 40 bis 65 und über 32 cm Durchmeffer 70—100 Fr. pro m³. Buchen galten 60—75 und 2. Qualität 50—60 Fr., Eichen 90—120 und 2. Qualität 70—90 Fr., Eschen 80—100 und 2. Qualität 50—70 Fr., Rirschaum 70 bis 90 und 2. Qualität 55—70 Fr., Virnbaum 75—100 und 2. Qualität 55—75 Fr., Upfelbaum 70—80 und 2. Qualität 50—65 Fr., Uhorn 70—95 und 55—70 Fr.

O. Meyer & Cie., Solothurn
Maschinenfabrik für



Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Burrus Tabakfabrik Boncourt, Schwarz-Weberei Bellach, Schild frères Grenchen, Tuchfabrik Langendorf, Gerber Gerberei Langnau, Girard frères Grenchen, Elektra Ramiswil,

In folg, Sägen: Bohrer Laufen. Henzi Attisholz. Greder Münster. Burgheer Moos-Wikon. Gauch Bettwil. Burkart Matzendorf, Jermann Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden. Gemeinde St-Blaise. Vallat Beurnevésin. Schwarb Eiken. Sallin Villaz St. Pierre. Häfelfinger Diegten. Gerber Biglen. Linden 75-110 und 55-70 Fr., Erlen 70-85 und 50-70 Fr., Birken 60-75 und 50-60 Fr.

Holzgant in Rieden bei Schänis im ft. gallichen Gafterland. (Korr.) Die im Namen der Ortsgemeinde Rieden am 17. März abgehaltene Holzverfteigerung war von Seite der Käuferschaft schwach besucht; dennoch konnten alle Abteilungen Trämel und Bauholz um den Voranschlag, aufgestellt durch das Forstamt und die Verwaltung, vertauft werden. Die von Seite der Holzfonsumenten zuruchaltende Stellung bei hiefigen Bolgversteigerungen in der jezigen wirklich drückenden Lage ift zu begreifen, weniger begreiflich aber ift, daß aus gleichen Kreisen, sei es vielleicht von Berbanden oder von einzelnen Firmen, immer noch nach vermehrter Holzeinfuhr vom Ausland gerufen und gedrückt wird, zumal fich dieselbe in letterer Zeit um die Hälfte ver-doppelt und die Holzausfuhr in gleichem Maße abgenommen hat, und im eigenen Lande große Quantums Rundholz und Schnittwaren, nach Qualität berechnetem Preise, fast unmöglich in den Handel zu bringen und zu verkaufen find. Ob das Begehren nach vermehrter Holzeinfuhr im allgemeinen Interesse der Holzkonsumenten liegt, ift eine Frage, sicher nicht in der Förderung unseres Waldbestandes und im Interesse ber Holzproduzenten, und mare es nur zu begrußen, daß die Lage im Holzgewerbe sich bald besser gestalten würde zum Ruten im allgemeinen.

Verschiedenes.

- † Schreinermeister Johann Baptist Baumann-Scheiwiller in St. Gallen C starb am 23. März im Alter von 75 Jahren.
- † Schlossermeister Johann Wirth Wettstein in Oberstammheim (Zürich) starb am 24. März im Alter von 55 Jahren.
- † Schreinermeister August Wolbert in Solothurn starb am 25. März im Alter von 78 Jahren.
- † Küfermeister Anton Dirlewanger Rübler in Arbon starb am 26. März im Alter von 54 Jahren.
- † Schreinermeister Alois Marty-Kälin in Horw (Luzern) starb am 28. März im Alter von 71 Jahren. Er war ein in der ganzen Schweiz bekannter Alphornsfabrikant und Alphornbläser.

Kantonal-bernisches Technikum in Burgdorf. Der Bericht über das Schuljahr 1924/25, das demnächft zu Ende geht, meldet eine Schülerzahl von 498; 110 in der Fachschule für Hochbau, 54 in der Fachschule für Tiefbau, 141 in der Fachschule für Maschinenbau, 178 in der Fachschule für Elektrotechnik und 15 in der Fachschule für Chemie. Der Kanton Bern ftellte 218 Schuler, das Ausland 10. Aus dem Kanton Zürich ftammen 11 Schüler. Die Schülerzahl ift in den letten Jahren unter den Auswirfungen der erschwerten Anftellungs: und Arbeitsverhältniffe im Techniterberuf etwas guruct. gegangen. Un der kantonal-bernischen Gewerbeausftel= lung in Burgdorf beteiligte sich die Schulanstalt mit viel Erfolg mit einer vollständigen Darftellung aller baulichen Arbeiten an einem Hochdruckwasserwerk von 6000 PS, was zu einer intereffanten und lehrreichen Zusammenarbeit der einzelnen Fachschulen führte.

Zürcher Ziegeleien, Zürich. Die Generalversammlung der Zürcher Ziegeleien A.-G. war von 56 Aftionären besucht, die 3015 Aftien vertraten. Nach einstimmiger Genehmigung der Jahresrechnung wurde dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt, wonach für das Aftienkapital von 2,500,000 Fr. eine Dividende von 5% und 5% Dividenden-Nachzahlung pro 1915 und